

P. Amiet/J. Briand/L. Courtois/J.-B. Dumortier, Tell el-Far'ah. Histoire, glyptique et céramologie (Freiburg/Schweiz 1996, Orbis Biblicus et Orientalis. Series Archaeologica 14, iv + 94 Seiten, 7 pl., Pb. DM 42). [In dem Sammelband sind vier Beiträge zusammengestellt, die sich mit Funden von der von R. de Vaux ausgegrabenen Ortslage beschäftigen. Im ersten Kapitel (S. 5–14) beschäftigt sich J. Briand mit »Tell el-Far'ah et son identification ancienne«. Nach einer kurzen Darstellung der Grabungsergebnisse und einer Besprechung der biblischen und außerbiblischen Erwähnungen Tirzas kommt er zu dem Ergebnis, daß von den drei vorgeschlagenen Identifikationen Ofra, Bet-Bara und Tirza bei Heranziehung der Grabungsbefunde eine Gleichsetzung von Tell el-Far'ah mit Tirza sehr wahrscheinlich ist. Im zweiten Kapitel (S. 15–34) mit der Überschrift »Les sceaux et empreintes antiques de sceaux de Tell el-Far'ah« beschreibt P. Amiet insgesamt 16 Siegel und Siegelabdrücke aus dem 3.–1. Jahrtausend v. Chr. Alle hier zusammenfassend publizierten Siegel sind bereits bekannt, werden nun aber einer genaueren inhaltlichen Interpretation unterzogen. Analog dazu behandelt J.-B. Dumortier insgesamt 43 Skarabäen bzw. deren Abdrücke in dem Abschnitt »Les scarabées de Tell el-Far'ah« (S. 35–79). Ein beträchtlicher Teil dieser Skarabäen wird hier erstmals publiziert. Die Studie von L. Courtois mit dem Titel »Observation au microscope pétrographique de quelques céramiques de Tell el-Far'ah« (S. 81–91) zeigt, daß der Großteil der untersuchten Scherben lokal hergestellt wurde; nur wenige Gefäße wurden von der Mittelmeerküste und von Norden her importiert. Beigegenben sind diesem Band eine französische und englische Zusammenfassung der einzelnen Kapitel.]

W. Z.